



*Hinterere Reihe: Sabrina Tanner, Nadine Gugger, Rahel Kühne, Andrea Lüthi
Vorne von links: Karin Scheppler, Sabine Sucker, Corina Gugger, Melanie Ammann, Cornelia Sigrist, Béatrice Bonjour*

Argovia Synchro holt Bronze an SM

In Lausanne fanden die Schweizermeisterschaften im Synchronschwimmen statt. Der junge Verein Argovia Synchro war in der Kategorie Masters (ehemalige Eliteschwimmerinnen) mit einem Duett und einer Gruppenkür vertreten.

Nach der technischen Kür lag das Team auf Medaillenkurs. Die sehr schnelle, anspruchsvolle Choreografie war noch nicht ganz sauber ausgeführt, trotzdem wäht man sich auf gutem Wege für die WM in Schweden. Mit einer originellen freien Gruppenkür, gespickt mit vielen Hebefiguren und Sprüngen, konnte sich Argovia Synchro die Bronzemedaille sichern.

Das Duett mit Corina Gugger und Sabrina Tanner steigerte sich mit der ausdrucksstarken freien Kür am zweiten Wettkampftag um vieles und konnte nach einer beeindruckenden, synchronen Leistung aufs Podest klettern und strahlend die Bronzemedaille entgegennehmen.

Der eigentliche Zielwettkampf für die jungen Frauen von Argovia Synchro sind die Masters-Weltmeisterschaften in Göteborg (SWE), welche Anfang August stattfinden. Vor zehn Jahren nahmen die Trainerinnen Béatrice Bonjour und Karin Scheppler-Peter im Duett an der Masters-WM in München teil, was sie noch heute als unvergessliches Erlebnis beschreiben. Scheppler feierte zwei Jahre später in Christchurch (NZL) im Solo ihren grössten Erfolg mit der Goldmedaille.

Nun wird die Teilnahme an einer Masters- WM vom jungen Argovia Synchro Team weitergeführt.

Falls Sie Argovia Synchro auf dem Weg an den grössten Schwimmsport-Event unterstützen möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktnahme unter www.argovia-synchro.ch. (ASY)